

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2024/108

Datum der Freigabe: 25.04.2024

Amt:	Bauamt/Bauverwaltung	Datum:	25.04.2024
Bearb.:	Ulrich Bendlin	Wiedervorl.	
Berichterst.	Ulrich Bendlin		

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Hauptausschuss	13.05.2024	öffentlich
Stadtvertretung Kappeln	15.05.2024	öffentlich

Abzeichnungslauf

Betreff

Schleimünde, Erneuerung der Anlegestelle: überplanmäßige Bereitstellung zusätzlicher Mittel

Sach- und Rechtslage:

Die Stadtvertretung hat am 24.01.2024 nach Vorberatung im Hauptausschuss beschlossen, den Anlegesteg in Schleimünde zu erneuern und Mittel in Höhe von 196.000,00 € im Haushalt 2024 zur Verfügung zu stellen (Beschlussvorlage 2024/007).

Mit der Erarbeitung der Planung wurde die Firma Waterkant Ingenieure GmbH / Güby beauftragt.

In der Zwischenzeit wurde die Ausführungsplanung (nebst Kostenberechnung) fertig gestellt. Die Ausschreibungsunterlagen (Beschränkte Ausschreibung gemäß VOB) sind vorbereitet und versandbereit. Die für die Erneuerung erforderlichen Genehmigungen (Naturschutz, Küstenschutz, Wasser- und Schifffahrtsamt) liegen vor. Seitens der Schleischifffahrt bestehen gegen die Planung keine Bedenken.

Eine Kostenbeteiligung in Höhe von ca. 12.000,00 wurde mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt erörtert, wird von diesem aufgrund fehlender rechtlicher Verpflichtung allerdings kategorisch abgelehnt.

Planzeichnungen der neuen Steganlage sind als Anlage beigelegt. Die Ausgestaltung der Steganlage erfolgt barrierefrei, als Material wird glasfaserverstärkter Kunststoff (GFK) verwendet. In der Beschlussvorlage 2024/007 wurde bereits darauf hingewiesen, dass noch geprüft werden müsse, ob das Geländer heutigen Standards entspricht. Dies ist nicht der Fall. Um den heutigen qualitativen Anforderungen (u.a. Statik) gerecht zu werden soll in Abweichung zur bisherigen Bauweise ein Holzgeländer aus witterungsbeständigem Hartholz verbaut werden. Vergleichbare Ausführungen findet sich in Missunde und Sieseby, so dass neben einer qualitativen Verbesserung auch ein regionaler Wiedererkennungswert geschaffen wird.

Bild 1 – Steganlage Missunde



Gemäß nun vorliegender Kostenberechnung (s. Anlage) belaufen sich die Gesamtkosten auf 237.200,00 €. Einsparungen sind unter Umständen durch einen Materialwechsel von GFK auf Holz möglich. Dies wird aber ausdrücklich nicht empfohlen: zum einen überwiegen die Vorteile des glasfaserverstärkten Kunststoffes eindeutig (s.a. Vorlage 2024/007), zum anderen müssten Planung und Statik entsprechend angepasst werden. Dementsprechend wird empfohlen, zusätzliche Mittel in Höhe von 44.000,00 € (in Gänze somit 240.000,00 €) überplanmäßig im Haushalt 2024 zur Verfügung zu stellen.

Finanzielle Auswirkungen:

☒ JA ☐ NEIN

Betroffenes Produktkonto: 2/57500/785100

Ergebnisplan ☐ Finanzplan ☒

Produktverantwortung: Abschreibungsdauer: 20 Jahre

Umweltauswirkungen:

☒ JA ☐ NEIN

Vorschläge für die Minimierung der Umweltauswirkungen:

Die Untere Naturschutzbehörde hat gegen die Umsetzung der Maßnahme keine Bedenken.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt / die Stadtvertretung beschließt, für die Erneuerung der Steganlage Schleimünde zusätzliche Mittel in Höhe von 44.000,00 € (in Gänze somit 240.000,00 €) überplanmäßig im Haushalt 2024 zur Verfügung zu stellen.

Beratungsvermerk:

- Der Hauptausschuss ist am 13.05.2024 dem Beschlussvorschlag gefolgt (10 Ja-Stimmen / 1 Nein-Stimme)
- Die Stadtvertretung ist am 15.05.2024 dem Beschlussvorschlag gefolgt (einstimmig)

Anlage(n)

2024-04-25 Schleimünde_Erneuerung Steganlage - Kostenberechnung

2024-04-25 Schleimünde_Erneuerung Steganlage - Lageplan u. Schnitt